

Epoxidharzfugen- und Klebemörtel für Wand- und Bodenflächen

Okapox royal (Fugenmörtel)

- sehr geschmeidig und bequem zu verarbeiten
- leicht und schnell waschbar
- standfest
- in 17 aktuellen Farben erhältlich!
- als Klebe- und Fugenmörtel geeignet
- mechanisch hoch belastbar und chemikalienbeständig
- für den Innen-, Außen- und Unterwasserbereich
- auch als Schnellssystem durch Zugabe von **Okapox-Beschleuniger**



Produktbeschreibung

Lösemittelfreier Epoxidharzfugen- und Klebemörtel im Farbton sand, weiß und 15 weiteren Farbtönen für das hoch beanspruchte, säurebeständige Verlegen und Verfugen von keramischen Fliesen, entsprechenden Naturwerksteinbelägen, Glasmosaik, im leichten Säurebau, im Schwimmbad- und Therapiebecken. Als Klebemörtel kann **Okapox royal** auf mineralischen Untergründen, Stahl, Holz und ähnlichen Untergründen eingesetzt werden.

Okapox royal erfüllt die EN 12004 R2T, ist standfest für die Verlegung und lässt sich als Fugenmörtel leicht einschlänmen und abwaschen. Das 2-komponentige Material **Okapox royal** ist homogen durchgefärbt und unterstützt so die edle Wirkung des Belages.

In Produktkombination mit unten aufgeführten Abdichtungsprodukten liegen „Allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnisse“ der Amtlichen Materialprüfanstalt Braunschweig vor.

Prüfbescheidnummer: **Kiesel Dichtbahn**: P 1200/432/15-MPA BS

Untergrundvorbereitung

Verlegung:

Der Untergrund muss trocken, sauber und tragfähig sein. Spanplatten- oder sonstige Trockenbau-Unterkonstruktionen müssen verwindungs-, vibrations- und verwerfungsfrei montiert sein. Untergrund mit **Okatmos® UG 30**, **Okatmos® DSG** oder **Okapox GF** grundieren. Altbeläge mit einem alkalischen Reiniger reinigen und nach Trocknung mit **Okatmos® UG 30**, **Okatmos® DSG** oder **Okapox GF**.

Verfugung:

Die Fliesen und die Fliesenflanken müssen trocken und sauber sein. Die aufzufüllenden Fugen grundtief von losen Teilen säubern.

Belagsmaterial, insbesondere die Belagsoberfläche auf Eignung prüfen und die Vorschriften der Belagshersteller beachten. Für ein einheitliches Fugenbild nur chargengleiches Material verwenden. Bevor mit dem Verfugen begonnen wird, muss der Verlegemörtel trocken sein. Im Dünnbettverfahren verlegte Flächen frühestens nach 24 Stunden verfugen.

Verarbeitung

Bei vollflächiger Verlegung den Klebemörtel mit der entsprechenden Kammspachtel (siehe Tabelle) auf den Untergrund aufziehen und das Belagsmaterial in das Kleberbett einschieben und andrücken. Bei hoch beanspruchten Verlegungen und im Außenbereich ist das kombinierte Verfahren (Buttering-Floating) anzuwenden.

Komponente A und Komponente B mit einem elektrischen Rührwerk homogen mischen bzw. anrühren. Dazu den Inhalt des Gebindes vollständig zugeben. Anschließend anrühren, umtopfen und nochmals gründlich homogen mischen.

Zur Verfüugung den Fugenmörtel mit der Spezial-Fugscheibe für Epoxidharzfugenmörtel parallel zu den Fliesen in die Fugen einschlänmen und diagonal abziehen. Bei Großflächen empfiehlt es sich, Ausfugmaschinen einzusetzen (z.B. Karl Dahm KD 5). Überschüssige Masse mit wenig Wasser und einem Spezialpad innerhalb von ca. 50 Minuten emulgieren und/oder mit dem Viskoseschwamm bzw. Schwammbrett abwaschen. Zum Emulgieren die Waschhilfe **Okamul WH Plus** im MV 1:9 mit Wasser verdünnt verwenden oder auf die verfügte Belagsfläche mit Sprüherstäuber aufsprühen. Angrenzende Flächen schützen. Trittsichere bzw. rutschhemmende Keramikbeläge werden rationell mit einer Spritzpistole ausgefugt.

Zurückgebliebene Harzschleier lassen sich nach frühestens 16 Stunden innerhalb 24 Stunden mit der Waschhilfe **Okamul WH Plus** pur oder im MV 1:1 mit Wasser verdünnt entfernen.

Zur Beschleunigung der Reaktionszeit, und somit zur Verkürzung der Wartezeit, kann pro 5 kg **Okapox royal** 1 Gebinde **Okapox-Beschleuniger** (200 ml) zugegeben werden. Dadurch verkürzt sich die Reaktionszeit auf ca. 3,5 - 4,0 Stunden.

Technische Eigenschaften

Anwendungsgebiet	innen, außen** und Unterwasser**, an Wand und Boden
Farbe	siehe Seite 4
Dichte	ca. 1,65 kg/dm ³
Verarbeitungstemperatur	+10 °C bis +25 °C (Untergrund)
Mischungsverhältnis	4:1 nach Gew.-Teilen Komponente A + Komponente B
Verarbeitungszeit*	ca. 60 Minuten ca. 30 Minuten mit Okapox-Beschleuniger
Einlegezeit*	ca. 50 Minuten ca. 20 Minuten mit Okapox-Beschleuniger
Chemisch belastbar*	nach ca. 7 Tagen nach ca. 3 Tage mit Okapox-Beschleuniger
Mechanisch belastbar *	nach ca. 3 Tagen nach ca. 1 Tag mit Okapox-Beschleuniger
Emulgierbar* / Nachwaschbar*	ca. 50 Minuten ca. 20 Minuten mit Okapox-Beschleuniger

Begehbar* / Verfügbarm*	nach ca. 12 Stunden nach ca. 3,5 – 4,0 Stunden mit Okapox-Beschleuniger
GISCODE	RE 1 nach TRGS 610
EMICODE	EC 1 ^{Plus}
Lagerung	kühl und trocken lagern, ca. 18 Monate lagerfähig
*	Bei + 20 °C und 65 % rel. Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern diese Werte entsprechend.
**	Im Außenbereich ist eine weitgehend hohlraumfreie Verlegung erforderlich (Buttering-Floating).

Verbrauch

Zum Verkleben:

Zahntiefe der Kammspachtel	Verbrauch (Masse)
3 mm (TKB C3)	ca. 1,2 kg/m ²
4 mm (TKB C1)	ca. 1,6 kg/m ²
6 mm (TKB C2)	ca. 2,3 kg/m ²
8 mm (TKB C4)	ca. 3,1 kg/m ²
10 mm (TKB C5)	ca. 4,2 kg/m ²
je mm Schichtdicke	ca. 1,6 kg/m ²

Verbrauch ist abhängig u. a. von der Untergrundbeschaffenheit.

Zum Verfugen:

Belagsmaterial	Verbrauch (Masse)
Spaltplatten 11,5 x 24 x 0,8 cm	ca. 1,4 - 1,8 kg/m ²
Fliesen 20 x 20 cm	ca. 0,3 - 0,5 kg/m ²
Mittelmosaik	ca. 0,6 - 0,8 kg/m ²

Werkzeug

Kammspachtel, Kunststoffglätter/Hartgummikelle oder Ausfugmaschine mit Fugteller (z.B. Karl Dahm KD 5), Viskoseschwamm, Padbrett mit Abwaschpads.

Reinigung

Belag und Werkzeug umgehend mit Wasser und/oder **Okamul WH Plus** reinigen.

Verpackung/Palettierung

Verpackung	Artikelnummer	EAN
88 x 2 kg-Gebinde	14221 weiß	4015705142210
88 x 2 kg-Gebinde	14222 silbergrau	4015705142227
88 x 2 kg-Gebinde	14223 jura	4015705142234
88 x 2 kg-Gebinde	14224 mittelgrau	4015705142241
88 x 2 kg-Gebinde	14225 steingrau	4015705142258
88 x 2 kg-Gebinde	14226 shadow	4015705142265
88 x 2 kg-Gebinde	14227 sandgrau	4015705142272
88 x 2 kg-Gebinde	14228 anthrazit	4015705142289
88 x 2 kg-Gebinde	14229 samtschwarz	4015705142296
88 x 2 kg-Gebinde	14230 balibraun	4015705142302
88 x 2 kg-Gebinde	14231 sand	4015705142319
88 x 2 kg-Gebinde	14232 manhattan	4015705142326
88 x 2 kg-Gebinde	14240 safari sand	4015705142401
88 x 2 kg-Gebinde	14241 kaffee	4015705142418
88 x 2 kg-Gebinde	14242 mochacino	4015705142425
88 x 2 kg-Gebinde	14243 slate	4015705142432
88 x 2 kg-Gebinde	14244 pergamon	4015705142449
88 x 5 kg-Gebinde	14190 sand	4015705141909
88 x 5 kg-Gebinde	14191 sandgrau	4015705141916
88 x 5 kg-Gebinde	14192 weiß	4015705141923
88 x 5 kg-Gebinde	14193 silbergrau	4015705141930
88 x 5 kg-Gebinde	14194 mittelgrau	4015705141947
88 x 5 kg-Gebinde	14195 steingrau	4015705141954
88 x 5 kg-Gebinde	14196 shadow	4015705141961
88 x 5 kg-Gebinde	14197 anthrazit	4015705141978
88 x 5 kg-Gebinde	14198 manhattan	4015705141985

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen noch einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Stand: 26.05.2020/lo